



Klinik
Hohe Mark



Klinik
Hohe Mark



» Die Klinik Hohe Mark ist eine der traditionsreichsten Fachkliniken für Psychiatrie und Psychotherapie in Deutschland! «

Petra Roth, Oberbürgermeisterin a.D. der Stadt Frankfurt am Main

Anschrift und Kontakt

DGD Klinik Hohe Mark
Psychiatrische Instituts-
ambulanz
Borsigallee 19
60388 Frankfurt

Am einfachsten erreichen Sie uns per E-Mail an pia@hohemark.de

In besonders dringenden Fällen können Sie uns zu den Öffnungszeiten auch telefonisch kontaktieren, allerdings ist ggf. mit Wartezeiten zu rechnen:

Telefon 069 244 323-0

Internet
www.hohemark.de/pia

Telefax
069 244 323-10

Stand: Dezember 2024

Anreise

U-Bahn

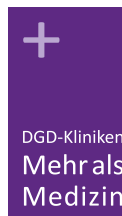
U4 und U7, Haltestelle „Kruppstraße“. Da nur jede 2. Bahn bis zur Kruppstraße fährt, bitte auf Fahrtziel "Enkheim" achten.

PKW

über Riederwald/Erlenbruch oder Seckbach, Bad Vilbeler Landstraße in Richtung Hessen-Center.

Parkempfehlung

P+R-Haus Borsigallee, ca. 100 m Fußweg



122024/2006-1000g | Nachhaltigkeit: gedruckt auf PEFC-zertifiziertem Papier (PEFC/04-31-3130)

Psychiatrische

Institutsambulanz

Informationen zu einer Behandlung in der psychiatrischen Institutsambulanz der DGD Klinik Hohe Mark in Frankfurt am Main

Psychiatrie | Psychotherapie | Psychosomatik | Suchtmedizin





Was ist eine Institutsambulanz?

Die Angebote der Institutsambulanz sind speziell für Menschen gedacht, die an chronisch verlaufenden psychischen Erkrankungen leiden und ein komplexes Behandlungsangebot benötigen. Vorrangiges Ziel ist die soziale und berufliche Wiedereingliederung sowie die Vermeidung oder Abkürzung von stationären Krankenhausbehandlungen.

» Hier fühle ich mich sehr gut aufgehoben!«

Öffnungszeiten Institutsambulanz

Achtung: Seit 1.12.24 gelten neue Öffnungszeiten:

Mo. + Fr.: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr

Di.: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr

Mi.: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr

Do.: 9.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

Termine erfolgen nach Vereinbarung.

Kontakt

Für ausführliche Informationen oder zur Terminvereinbarung schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an: pia@hohemark.de

Zugangsweg

Zur Behandlung ist eine Überweisung durch den behandelnden Facharzt oder Hausarzt notwendig.

Wen behandeln wir?

Insbesondere Menschen mit chronisch verlaufenden psychischen Störungen, die eine kontinuierliche therapeutische Versorgung benötigen.

» Ich habe immer noch Krisen, aber ich kann sie besser bewältigen!«

Wir sprechen Ihre Sprache

Wir können auch Gespräche in folgenden Sprachen anbieten: Englisch, Rumänisch, Russisch, Türkisch, Ukrainisch. Wenn Sie ein Gespräch in einer dieser Sprachen bevorzugen, lassen Sie uns das bitte bei der Anmeldung wissen.

Unser Team

Den Patienten der Institutsambulanz steht ein multiprofessionelles Team aus Fachärzten für Psychiatrie und Psychotherapie sowie Mitarbeitenden aus den Bereichen Psychologie, Psychiatrische Krankenpflege, Sozialarbeit und Sekretariat zur Verfügung.

Unsere Therapieangebote

Wir bieten ambulante Untersuchung, Behandlung und Beratung an. Hierfür halten wir folgende Möglichkeiten vor:

- + medizinische und psychologische Diagnostik
- + medizinisch-therapeutische Maßnahmen wie z. B. Pharmakotherapie und konfliktorientierte Gespräche
- + Nachsorge und weitere, auch rehabilitativ orientierte, Maßnahmen zur Vermeidung langfristiger Hospitalisierungen
- + Beratung zur täglichen Lebensbewältigung unter Einbeziehung von Angehörigen und Betreuern im Sinne einer Langzeitbegleitung
- + Vorschaltambulanz bei Krisen, im Einzelfall auch aufsuchend



Weitere Angebote

Spezielle Sprechstunden

- + Pflegesprechstunde nach Vereinbarung
- + Sprechstunde für ältere Menschen
- + ADHS-Sprechstunde (Aufmerksamkeits-Defizit-/Hyperaktivitäts-Störung) für Erwachsene
- + Sprechstunde für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit
- + Beratung und Behandlung für Menschen in Glaubenskrisen

Gruppen

- + spezielles Gruppentherapieangebot für Menschen mit emotional instabiler Persönlichkeitsstörung (Dialektisch Behaviorale Therapie / DBT)
- + Therapiegruppe für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit
- + Angehörigengruppe für psychisch kranke Menschen
- + Einkommen-Auskommen Gruppe (mit vorhandenen Finanzen gut leben können)
- + Jobtraining (für Chancen auf dem Arbeitsmarkt)
- + Infogruppe Psychotrauma
- + Aktivitätengruppen
- + Gruppe für Soziales Kompetenztraining
- + Gruppe für Entspannung und Stressbewältigung
- + Gruppe für Psychoedukation bei Psychosen
- + Achtsamkeitsgruppe